

Ortsgemeinde Hunzel

Verbandsgemeinde Nastätten

Dorfmoderation Hunzel

**Dokumentation der Auftaktveranstaltung
am 09.11.2023**

Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Hunzel



Stadt-Land-plus GmbH

Büro für Städtebau
und Umweltplanung

Geschäftsführer:
Friedrich Hachenberg
Dipl.-Ing. Stadtplaner
Sebastian von Bredow
Dipl.-Bauingenieur
HRB Nr. 26876
Registergericht: Koblenz
Am Heidepark 1a
56154 Boppard-Buchholz
T 0 67 42 - 87 80 - 0
F 0 67 42 - 87 80 - 88
zentrale@stadt-land-plus.de
www.stadt-land-plus.de



Betreff: Dorfmoderation in Hunzel – DE2303
- Auftaktveranstaltung -

Teilnehmer: Ortsbürgermeister Thilo Dehe, Ortsgemeinde Hunzel
ca. 20 Bürgerinnen und Bürger

Moderation: Thomas Zellmer, Stadt-Land-plus GmbH
Rolf Dreier, Stadt-Land-plus GmbH
Ronja Junglas, Stadt-Land-plus GmbH (Protokoll)

Datum: 09.11.2023, 18:30 bis ca. 21:30 Uhr, Gemeindehaus Hunzel

Der Prozess der Dorfmoderation in der Ortsgemeinde Hunzel ist mit einer Auftaktveranstaltung am 09. November 2023 gestartet. Rund 20 Bürger:innen nahmen an der Veranstaltung teil. In lockerer Runde wurden Ideen für die zukünftige Entwicklung der Ortsgemeinde gesammelt.

Ortsbürgermeister Thilo Dehe eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die erschienenen Einwohner:innen sowie die Moderator:innen des Planungsbüros Stadt-Land-plus. Er gab einen kurzen Überblick über den Stand der Ortsentwicklung in Hunzel bevor anschließend die Moderator:innen Thomas Zellmer, Rolf Dreier und Ronja Junglas vom Planungsbüro Stadt-Land-plus die Gestaltung des Weiteren abends übernahmen.

Die Stadt-Land-plus GmbH aus Boppard-Buchholz ist beauftragt, die Ortsgemeinde Hunzel in der Dorfmoderation zu begleiten und in mehreren Workshops die weitere Entwicklung mitzugestalten. Auf Basis der Ideen der Dorfmoderation soll anschließend das in die Jahre gekommene Dorferneuerungskonzept für die Ortsgemeinde aktualisiert / fortgeschrieben werden.

Entlang einer Präsentation wurden zunächst Ziele und Methoden des Moderationsprozesses vorgestellt. Im Rahmen der Dorfmoderation sollen die Weichen der zukünftigen Entwicklung von Hunzel gestellt werden. Alle Themen, die das Leben im Dorf ausmachen, können und sollen angesprochen werden: Neben dem „gebauten Dorf“ nehmen insbesondere soziale Komponenten bzw. weiche Standortfaktoren einen hohen Stellenwert ein. Auch die Belange von Natur und Umwelt sind zu berücksichtigen.

Ziel ist es, die gesamte Ortsgemeinde Hunzel gemeinsam auf die Zukunft auszurichten und mit all seinen Bewohner:innen lebenswert zu erhalten und zu gestalten.

Die Dorfmoderation gliedert sich in:

1. die Auftaktveranstaltung,
2. einen Dorfrundgang (am 11.11.2023 um 13:30 Uhr),
3. die eigentliche Sacharbeit in den Workshops sowie
4. eine „Perspektivenveranstaltung“ zum Ende des Moderationsprozesses.

Alle Veranstaltungen, sowie die Ergebnisse der Dorfmoderation werden dokumentiert und allen interessierten Personen per Mail zur Verfügung gestellt.



Die Dorfmoderation ist eine gute Gelegenheit für alle, mit kreativen Ideen der Ortsgemeinde für alle Bewohner:innen lebenswert zu erhalten und gestalten. Je mehr Menschen sich in den Workshops einbringen und nach kreativen Lösungen suchen, umso besser sind in der Regel die gefundenen Lösungen.

Ein Baustein zur Sicherung Hunzels ist die Förderung privater Dorferneuerungsmaßnahmen. Mit der Neuaufstellung des Dorferneuerungskonzeptes können private Bauleute erstmals von einer Förderung bei Umbau und Sanierung privater Wohngebäude profitieren. Die Moderator:innen informierten über die Förderziele und -bedingungen, die ortsbildprägende Gebäude (Baujahr 1945 und älter, ggf. auch jünger) betreffen. Eigentümer solcher Gebäude können sich durch die Kreisverwaltung (Ansprechpartner Herr Alexander Neeb) beraten lassen und ggf. eine finanzielle Förderung für Sanierungs- und Umbauarbeiten erhalten.



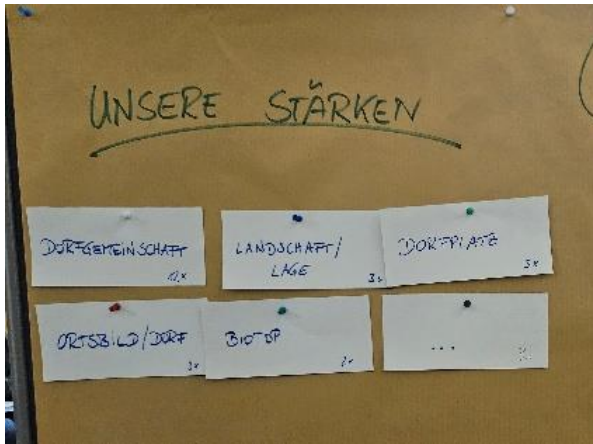
Impression der Auftaktveranstaltung

Zur Anregung der Ideenfindung dienten einige umgesetzte Ideen aus Dorfmoderationen in anderen Gemeinden. Dabei geht es nicht darum, Ideen aus anderen Orten zu kopieren, vielmehr sollen (mit Blick über den Tellerrand) eigene Ideen für Hunzel entwickelt und anschließend umgesetzt werden.

Die abschließenden Ergebnisse der Dorfmoderation werden an den Ortsgemeinderat als Empfehlung für zukünftige Entscheidungen weitergegeben. Sie finden darüber hinaus Berücksichtigung bei der anstehenden Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes.

Stärken-Schwächen-Ideen-Abfrage

Als inhaltlicher Einstieg in die Dorfmoderation wurde gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Ideen-Abfrage mit allen Anwesenden durchgeführt. Dabei wurden in Anlehnung an die „Metaplan-Technik“ mit zu beschriftenden Karteikarten die Stärken, Schwächen und Ideen von Hunzel durch die Teilnehmenden benannt. Jede und Jeder erhielt je zwei Karten für Stärken und Schwächen sowie eine unbegrenzte Zahl „Ideenkarten“. Die Karten wurden eingesammelt, nach Themenfeldern geordnet und anschließend von den Moderator:innen vorgestellt.



Zusammengefasstes Ergebnis der Kartenabfrage - „Die Stärken und Schwächen“

Nachfolgend werden die Nennungen der Stärken-Schwächen-Abfrage detailliert aufgeführt:

Die Stärken: Was ist gut in Hunzel? Was mögen Sie besonders gerne? Was sollte bewahrt werden?	
Dorfgemeinschaft und Vereinsleben (14x)	<ul style="list-style-type: none"> • Dorfgemeinschaft • Zusammenhalt; gut gemeinsame Ziele umsetzen (2x) • engagierte Einwohner:innen • Es gibt Gruppen, die was für das Dorf tun. • Ehrenamt → Förderung der Vereine • reges Vereinsleben (2x) • gute Vereinsbasis; arbeiten gut zusammen • Mittwochsg Grillen (2x) • Familienabend • Rentnergruppe mit regelmäßigen Treffs in der Limesherberge • Festivitäten
Landschaft/Lage (5x)	<ul style="list-style-type: none"> • Lage des Dorfes (2x) • schöne Spazierwege • große Waldfläche • Waldgebiet Hunzel → Förderung → ist unverzichtbar
Ortsbild/Dorf (5x)	<ul style="list-style-type: none"> • alte Fachwerkhäuser, kleine Gässchen „Reil“ • schönes Neubaugebiet • sehr schön gestalteter Dorfplatz (2x) • Dorfplatz für Feste/Feiern



Biotop / Grünflächen (2x)	<ul style="list-style-type: none"> • Biotop • Biotop (am Ortsausgang) und andere Grün- und Freiflächen
Ortsanbindung (1x)	<ul style="list-style-type: none"> • gute Anbindung an die B 260
Sonstiges (2x)	<ul style="list-style-type: none"> • Wanderherberge → für Tourismus → optisch gut ans Ortsbild angepasst • vorhandenes Sportgelände mit verschiedenen Möglichkeiten

Die Schwächen: Wo liegen die Probleme in Hunzel? Was fehlt? Was stört? Was sollte verbessert werden?

Miteinander (10x)	<ul style="list-style-type: none"> • Es wäre schön, wenn das ganze Dorf etwas für das Dorf tun würde. • zurückgehendes Engagement der Einwohner:innen • Der Zusammenhalt müsste wieder stärker gefördert werden. • Kommunikation verbesserungswürdig • Gemeinsamkeit von Jung und Alt fördern • Wie können wir junge Familien wieder an unseren Ort binden? • Vereinsleben lässt nach • Teilnahme an Vereinsveranstaltungen nimmt ab. • Schwache Beteiligung bei öffentlichen Arbeitseinsätzen der Gemeinde. • Für Jugendliche gibt es keine Freizeitbeschäftigung.
Zu viel Verkehr (8x)	<ul style="list-style-type: none"> • große Verkehrsbelastung (2x) • zu viel LKW-Verkehr • starker Verkehr (Hauptstraße) (2x) • sehr viel Durchgangsverkehr • Verkehrslärm durch enge Hauptstraße bzw. Kreuzung im Ortsmittelpunkt • Verkehr auf der Landesstraße
Verkehrssicherheit (7x)	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsführung • Verkehrs-/Gehwegsituation • schlechte Straße, Hauptstraße • Verkehrssituation Kreuzung K 75/ L 323 • keine Geschwindigkeitsbegrenzung



	<ul style="list-style-type: none">• Fußwege sicher zur Bushaltestelle gestalten• Radwegeinfrastruktur
Mobilität (2x)	<ul style="list-style-type: none">• schlechte Anbindung an ÖPNV (2x)
Bauen (2x)	<ul style="list-style-type: none">• keine Möglichkeit Baugebiet auszuweisen• viel ungenutzte, baufällige/ sanierungsbedürftige Nebengebäude, die aber als/erhaltenswert, schön sind
Sonstiges (3x)	<ul style="list-style-type: none">• Spielplatz (Ortsausgang)• Gebäude für Feuerwehr<ul style="list-style-type: none">→ nicht für weiblich + männlich geeignet→ für Fahrzeuge zu klein• Energiewende<ul style="list-style-type: none">→ LED-Beleuchtung→ Photovoltaik Dorfgemeinschaftshaus



Ideen und Anregungen

Schließlich wurde nach Ideen und Anregungen, Wünschen und der Fantasie für die zukünftige Dorfentwicklung gefragt. Die einzelnen Nennungen werden nachfolgend aufgeführt:

Utopie, Wunsch, Fantasie:

Ich würde mir wünschen...

Ich habe folgende Idee:

Schön wäre ...

<p>Verkehr</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eine verkehrsberuhigte Landesstraße durch den Ort. • Geschwindigkeitsbegrenzung • Verkehrskonzept Hauptstraße „Geschwindigkeit reduzieren“ • Bauliche Verkehrsberuhigung der Hauptstraße • Besseres und sichereres Hin und Her zwischen den Ortsteilen rechts und links der Landesstraße.
<p>Ortsbild</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ortskern sollte sobald wie möglich verbessert werden • Gestaltung des Grundstücks Redert gegenüber dem Gemeindehaus → Unterstellmöglichkeit? → Wohnungen? • Hausnamen an die Häuser im alten Ortskern mit Schildern kenntlich machen. • Häuserverfall und Leerstände stoppen (im alten Ortskern) • Alte Häuser und Gehöfte kostengünstig umgestalten. • Fußweg aus dem Ort Richtung Neubaugebiet anlegen. • Pflege und Ausbau landwirtschaftlicher Wege • Gestaltung des Anwesens gegenüber dem Dorfgemeinschaftshaus. → Halle für Feuerwehr (Unterbringung Fahrzeugen)
<p>Natur</p>	<ul style="list-style-type: none"> • mehr Artenvielfalt, einheimische (z.B. Wiesen-) Pflanzen an den grünen Freiflächen • Blumenbeete überarbeiten • mehr „Wildheit“; weniger versiegelte Flächen • mehr Bäume/Hecken in der Gemarkung • Pflegegruppe im Ortskern



<p>Gemeinsame Aktionen/ Miteinander</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Beteiligung bei Arbeitseinsätzen der Gemeinde durch alle Altersstufen. • gemeinsame Projekte/Aktivitäten • Altersheim (klein aber fein); selbst organisiert • betreute Wohneinrichtung • mehr Angebote für Senioren • altersgerechte Wanderwege/Möglichkeiten schaffen • Bildung einer Gesangsgruppe • Dorfladen • Möglichkeit der Einkehr (Gastwirtschaft)
<p>Bauen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • neue Bauplätze • Neubauten im Ortskern • schnell verfügbares Baugelände
<p>Erneuerbare Energien</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Energieversorgung unabhängig • Energie über PV, Wind? Abstand zum Dorf • PV z.B. auf Dorfgemeinschaftshaus • Ladesäule auf dem Parkplatz an der Hauptstraße Gemeindehaus
<p>Sonstiges</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dorfgemeinschaftshaus als Katastrophenleuchtturm • Straßenbeleuchtung auf LED umbauen • bessere Gesundheitsversorgung • Stärker investieren in die Starkregenvorsorge • Radwege • Vergangenheit: Schuster, Geschäfts- und Lebensmittel, Wirtschaft, Schreiner, Post, Schmied, Landwirtschaft/Schule • Heute: <ul style="list-style-type: none"> – nichts mehr davon → Was wollen wir werden? <ul style="list-style-type: none"> – attraktiver Wohnort – ländliche Idylle – Arbeitgeber

Workshops zur Ausarbeitung der Projektideen

Sowohl bei den Stärken und Schwächen als auch bei den Ideen und Anregungen wurden viele Themen identifiziert, die in den weiteren Treffen / Workshops zu Projekten ausgearbeitet und umgesetzt werden können. Es sind derzeit weitere 4 Treffen zur Ausarbeitung der Projektideen geplant.

Diese Treffen sind stets offen, d.h. alle können mitarbeiten - auch wer die Auftaktveranstaltung verpasst hat, kann in den Prozess einsteigen.



Zusätzlich zu den Treffen der Erwachsenen wird jeweils eine Veranstaltung für Kinder im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren, sowie eine Veranstaltung für Jugendliche ab ca. 13 Jahren stattfinden. Zu den Treffen werden sowohl die Kinder als auch die Jugendlichen separat und zielgruppenspezifisch eingeladen. Da Wünsche und Anregungen der Kinder oft Wirkung in die Treffen der Erwachsenen haben, werden deren Ergebnisse in einem der (späteren) Erwachsenentreffen angesprochen.

Ausblick

Zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung dankte Herr Ortsbürgermeister Dehe für die Beteiligung und lud alle ein, sich an den weiteren Treffen zu beteiligen, um gemeinsam etwas in und für Hunzel zu bewegen. In die ausgelegten Interessentenlisten trugen sich viele der anwesenden Bürger:innen für die Mitarbeit in den Workshops ein.

Als Nächstes findet ein gemeinsamer Dorfrundgang am 11.11.2023 um 13:30 Uhr statt. Der **erste Workshop findet am 23.11.2023 um 18:30 Uhr im Gemeindehaus** statt.

Der Termin mit den Kindern und den Jugendlichen wird nach den ersten Treffen der Erwachsenen gesucht.

Von allen Veranstaltungen werden Protokolle erstellt. Sie werden den Interessenten per E-Mail zugeschickt.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus GmbH
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Ronja Junglas/bo
Boppard-Buchholz, 14.11.2023

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Thilo Dehe, Ortsgemeinde Hunzel
- Interessent:innen der Dorfmoderation Hunzel (soweit per E-Mail bekannt)
- Frau Sandra Köhler, Verbandsgemeinde Nastätten
- Herr Alexander Neeb, Dorferneuerungsbeauftragter des Rhein-Lahn-Kreises